

DANK Deutsche Allianz Nichtübertragbare Krankheiten (NCD Alliance)  
c/o Deutsche Diabetes Gesellschaft | Reinhardtstraße 31 | 10117 Berlin

Herrn Staatsminister  
Prof. Dr. Ralph Lorz  
Hessisches Kultusministerium  
Luisenplatz 10  
65185 Wiesbaden

Berlin, 8. Dezember 2015

## DGE Qualitätsstandards für die Verpflegung in Schulen und Kindertagesstätten

Sehr geehrter Herr Staatsminister Prof. Dr. Lorz,

Übergewicht und starkes Übergewicht (Adipositas) sind in Deutschland auch bei Kindern und Jugendlichen ein gravierendes Problem. 15 Prozent der 3- bis 17-jährigen sind übergewichtig und aus dicken Kindern werden meist dicke Erwachsene, die ein erhöhtes Risiko für chronische Krankheiten wie Diabetes, Herz-/Kreislaufkrankungen, einige Krebsarten und Gelenkerkrankungen sowie psychische Probleme haben.

Umso wichtiger ist es, dass Kinder von früh an gesunde Ernährung lernen. Kindergarten und Schule spielen dabei eine wichtige Rolle, weil sie die einzigen Institutionen sind, in denen alle Kinder erreicht werden, auch diejenigen, die in ihren Familien keine gesunde Ernährung erleben. Die Schulverpflegung hat daher eine große Bedeutung für Entwicklung, Leistungsfähigkeit und Gesundheit von Kindern und Jugendlichen. Zur Verbesserung der Schulverpflegung hat die Deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE) im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz als Bestandteil des Nationalen Aktionsplans „IN FORM“ bereits 2007 Qualitätsstandards für die Schulverpflegung erarbeitet, die inzwischen zweimal aktualisiert wurden.

Die Deutsche Allianz gegen Nichtübertragbare Krankheiten (DANK), eine Vereinigung von 17 medizinischen Fachgesellschaften und Forschungseinrichtungen, fordert die Länder daher auf, die Umsetzung der DGE Qualitätsstandards für die Schulverpflegung einzuführen und Kindergärten und Schulen die dafür notwendigen Rahmenbedingungen zu gewähren.

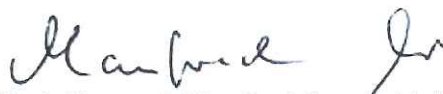


Leider wurden diese Qualitätsstandards bisher erst von den Ländern Berlin und Saarland verpflichtend eingeführt. Wann beabsichtigt Ihre Landesregierung eine entsprechende Regelung zu treffen?

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Dietrich Garlich  
Sprecher der Deutschen Allianz  
Nichtübertragbare Krankheiten (DANK)



Prof. Dr. med. Manfred James Müller  
Vorstandssprecher des  
Kompetenznetzes Adipositas